



Seite 1 von 2

Pressemitteilung

Berlin, 26. Februar 2009
Seite 1 von 2

HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34-37
10115 Berlin

INTERNET www.bmwi.de

Pressestelle

TEL +49 30 18615 6121 und 6131

FAX +49 30 18615 7020

E-MAIL Buero-L2@bmwi.bund.de

Demografischer Wandel – Wirtschaftspolitische Herausforderung und Chance

Im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie in Berlin hat heute das zweitägige Symposium „Wirtschaftspolitische Herausforderungen des demografischen Wandels“ begonnen. Die Veranstaltung dient dazu, neueste Erkenntnisse der wissenschaftlichen Forschung zu den langfristigen wirtschaftlichen Auswirkungen des demografischen Wandels zu präsentieren und diskutieren. Ziel der Veranstaltung ist es, dazu beizutragen, Grundlagen für eine langfristig tragfähige Gesamtstrategie zur Bewältigung der wirtschaftlichen Auswirkungen des demografischen Wandels zu entwickeln und umzusetzen. Teilnehmer des Symposiums sind Vertreter aus Wirtschaft, von Verbänden, von politischen Stiftungen, der Ressorts von Bund und Ländern sowie Fachjournalisten.

Der Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, Dr. Karl-Theodor Freiherr zu Guttenberg: „Der demografische Wandel wirkt sich zunehmend auf unsere wirtschaftliche Leistungsfähigkeit und unseren Wohlstand aus. Die Wirtschaftspolitik muss diese Herausforderung offensiv annehmen, um Wachstum und Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft nachhaltig zu sichern. Um das langfristige Wachstumspotenzial zu stärken, ist es absolut erforderlich, Chancen und Risiken des demografischen Wandels frühzeitig zu erkennen und Erfolg versprechende einzel- und gesamtwirtschaftliche Anpassungsstrategien zu identifizieren.“

Inhaltliche Schwerpunkte der zweitägigen Veranstaltung sind unter anderem der im Zusammenhang mit dem demographischen Wandel entstehende Fachkräftebedarf, seine Auswirkungen auf die internationale Wettbewerbsfähigkeit, die entstehenden erforderlichen Anpassungsprozesse auf Unternehmensebene, insbesondere im Bereich



Seite 2 von 2

der mittelständischen Wirtschaft sowie der beruflichen Weiterbildung. Wichtige Fragen, zu deren Beantwortung das Symposium beitragen soll, sind zum Beispiel:

- Wie wirkt sich der demografische Wandel auf die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit und den Wohlstand aus?
- Welche Auswirkungen hat der demografische Wandel auf die internationale Wettbewerbsfähigkeit und das Wachstum der deutschen Wirtschaft?
- Wie kann der Bedarf an Hochqualifizierten und Fachkräften gedeckt werden?
- Wie kann die Innovationsfähigkeit von Unternehmen durch verstärkte Investitionen in Humankapital und lebenslanges Lernen gesichert oder weiter verbessert werden?
- Welche Konsequenzen hat die demografische Entwicklung auf das Gründungs geschehen und auf Unternehmensübergaben?

Das Symposium wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gemeinsam mit der Deutschen Gesellschaft für Demographie (Arbeitskreis „Junge Demographie“) durchgeführt. Begleitet wird es durch einen Informationsstand der Initiative „Erfahrung ist Zukunft“. Bundeskanzlerin Angela Merkel hat die Initiative „Erfahrung ist Zukunft“ im Jahre 2006 zusammen mit fünf Bundesministerien sowie sechs Partnern aus Wirtschaft und Gesellschaft ins Leben gerufen. Sie zeigt Perspektiven für ein aktives Alter in den Bereichen Beschäftigung gestalten, Existenz gründen, lebenslang lernen, freiwillig engagieren und gesundheitlich vorsorgen auf.

Kurzfassungen der während des Symposiums gehaltenen Fachvorträge finden Sie in Kürze unter <http://www.bmwi.de/>.